

FORTBILDUNGSTAGE

22. - 24. August 2023

2023

DETAIL- ORIENTIERT

Gehen wir in jeder Unterrichtsstunde ins Detail? Behalten wir dabei aber gleichzeitig auch das große Ganze im Auge? Die tägliche Herausforderung in Lehr- und Lernprozessen liegt oft im Wechsel zwischen dem Blick durch das Brennglas ins kleinste Detail und dem für die großen, langfristigen Entwicklungen unserer Schüler:innen. Ob im Einzelunterricht, in der Kleingruppe oder im Klassenverband - der Fokus liegt im Wechselspiel beider Aspekte, dem Detail und gleichzeitig dem großen Bogen. Bei den diesjährigen Fortbildungstagen stellen wir uns den Detailfragen unseres Instruments, und gleichzeitig auch den großen übergreifenden pädagogischen Herausforderungen im Unterricht. Gerade herausfordernde Situationen brauchen oft den Fokus auf ein Detail, ohne dabei den nötigen Weitblick aus den Augen zu verlieren.



KLARE REGELN -

09:30 – 17:00 Uhr

GUTES SPIEL

GEMEINSAMER AUFTAKT FÜR ALLE FACHBEREICHE

Referentin: Anna Maria Hofstätter

Lösungsorientierte Ansätze für herausfordernde Situationen im Unterricht

Das Seminar mit Anna Maria Hofstätter gibt Anregungen für ein harmonisches Miteinander in verschiedenen Unterrichtssettings, von denen sowohl Lehrer:innen als auch Schüler:innen profitieren können. Kinder und Jugendliche fordern uns in der Beziehungsgestaltung und lassen uns oft die Verbindung zu den Lernzielen verlieren. Wie können wir unseren Unterricht gestalten, um unsere Schüler:innen zu unterstützen und verständnisvoll zu begleiten? Erklärungsmodelle zu diesen Herausforderungen und unsere Verhaltensmuster als Lehrende in Resonanz mit derartigen Situationen beeinflussen die Interaktionen. Sie werden daher hinterfragt und erweitert. Das Hinschauen und Verstehen sind entscheidende Schlüssel zur Veränderung.

Zusammenhänge sehen und verstehen zu können bilden den Schwerpunkt der gemeinsamen Reflexion. Ein Spektrum an Handwerkszeug wird erläutert, um Kinder und Jugendliche in ihrer Konzentrationsfähigkeit, Aufmerksamkeitssteuerung, Impulssteuerung, Handlungsplanung und Emotionsregulation zu unterstützen. Wege aus der „Problem-trance“ hin zu lösungsorientiertem Denken werden aufgezeigt. Aktuelle Fallbeispiele der Teilnehmer:innen bilden den Rahmen für einen intensiven Erfahrungs- und Wissensaustausch mit der Referentin.



STEUERBERATUNG

13:30 – 14:00 Uhr

FÜR MUSIKER:INNEN

Jochen Krug wird einen Einblick in Steuerangelegenheiten für Angestellte mit Nebenverdiensten geben und über die Möglichkeiten sprechen, die es im Rahmen der Arbeitnehmerveranlagung gibt. Im Anschluss wird es Timeslots für Einzelberatungen geben. Dies ist ein Angebot des Betriebsrates des Burgenländischen Musikschulwerks.

MUSIKBAUM

17:30 – 19:00 Uhr

QUO VADIS?

Nach dem ersten Schuljahr mit dem Projekt „Auf die Bühne, fertig, los“ und dem Unterrichtsbuch „Musikbaum“ wollen wir uns in dieser Abendveranstaltung darüber austauschen. Einige Kolleg:innen haben Fortbildungen und Unterrichtsbesuche in den Volksschulen gemacht und sehr unterschiedliche Ausgangssituationen und Erwartungshaltungen seitens der Volksschullehrenden erlebt. Für die kommenden 3 Schuljahre wollen wir diese Erfahrungen evaluieren, besprechen und gegebenenfalls optimieren.

MITTWOCH,
23.08.2023

MUSIK FÜR DIE GESAMTE FLÖTENFAMILIE

Referentin: Kathrin Weinberger

Einen Tag lang erarbeiten wir gemeinsam mit der Referentin Kathrin Weinberger spannende Werke für große Flötenensembles und musizieren vom Piccolo bis zur (Kontra)Bassflöte quer durch die gesamte Flötenfamilie. Besonders im Fokus stehen die Klangbalance zwischen den Registern sowie praktische und unkomplizierte Literatur für größere Schüler:innen-Ensembles. Bitte Instrumente sowie Nebeninstrumente mitbringen!



09:30 – 17:00 Uhr

KLAVIER UND ORGEL FÜR VIER HÄNDE

Referentin: Ines Schüttengruber

Die Tastenexpertin Ines Schüttengruber erkundet mit uns das Repertoire für zwei Tastenspieler:innen in allen möglichen Kombinationen, dabei steht Originalliteratur im Zentrum. Die vorgestellte Literatur soll Möglichkeiten und Anreize für verschiedene Altersstufen und Lernstadien bieten. Wir widmen uns Werken verschiedener Stilrichtungen.

Selbst Stücke mitzubringen ist sehr willkommen.



09:30 – 17:00 Uhr

BLOCKFLÖTE GANZ SCHÖN SCHRÄG

Referentin: Katharina Lugmayr

Dieses Seminar richtet sich an alle Blockflötenlehrenden, egal ob Haupt- oder Nebenfach, "Moderne-Musik-Muffel" oder Enthusiast:innen für zeitgenössische Musik! Gemeinsam mit Katharina Lugmayr bringen wir unser Wissen auf den neuesten Stand. Von modernen Spieltechniken von Anfang an bis hin zu Literatur für verschiedene Altersgruppen und Wettbewerbsstücken. Für das aktive Musizieren bitte Sopran-, Alt- oder Tenorblockflöten mitnehmen.

Das Mitbringen eigener Literatur ist erwünscht.



09:30 – 17:00 Uhr

MITTWOCH,
23.08.2023

VOLKSLIEDER

FÜR KLASSENPROJEKTE UND ELEMENTARES MUSIZIEREN

09:30 – 12:30 Uhr

Referentin: Anna-Maria Hammer

In diesem Workshop mit Anna Maria Hammer werden wir uns mit traditionellem Liedgut beschäftigen, welches noch vor gar nicht so langer Zeit in jeder Familie zu verschiedensten Anlässen gesungen und meist mündlich von Generation zu Generation weitergegeben wurde. Diese Lieder sind erhaltenswerte Kleinode mit oft witzigem aber auch ernstem Hintergrund und sollen nicht in Vergessenheit geraten. Auch die Kinder „von heute“ lieben diese althergebrachten Lieder - wir wollen gemeinsam in der Schatzkiste Volkslied graben, neue Literatur des Burgenländischen Volksliedwerks für die Zielgruppen Elementares Musizieren und Klassenkooperationsprojekte kennenlernen und uns darüber austauschen.



KREATIVES ARBEITEN

IM JAZZ-POP-ROCK-ENSEMBLE

14:00 – 17:00 Uhr

Referent: Wolfger Buchberger

Wolfger Buchberger, Mitbegründer des POP-BORG Linz, gibt uns einen Einblick in seine Methodik und Unterrichtskonzepte. Im Zentrum seiner Arbeit stehen Leitbegriffe wie Kreativität, Leidenschaft und Leistungsbereitschaft. In diesem Spirit hat der Musikpädagoge Künstler:innen wie Christina Stürmer und Bilderbuch mitgeprägt. Der Workshop bietet Inputs zur kreativen Gestaltung von JPR-Ensembles. Ebenso werden wir Herausforderungen und Chancen im Ensemble- und Klassenunterricht besprechen.



Anmeldung bis 1. August 2023:

www.musikschulwerk-bgld.at

Workshops: Institut Oberschützen, Hauptplatz 8, 7432 Oberschützen

Übernachtung: Bundesschülerheim Oberschützen,
G.A. Wimmerplatz 7, 7432 Oberschützen

Die Verpflegung und die Kosten der Übernachtungen für die Teilnehmer:innen und Teilnehmer aus den Burgenländischen Musikschulen übernimmt das Burgenländische Musikschulwerk.

Kosten für externe Lehrende:

Tagespreis inkl. Verpflegung: € 40,- | mit Übernachtung: € 55,-

DONNERSTAG,
24.08.2023

DER TON

09:30 – 17:00 Uhr

MACHT DIE MUSIK

Referent: Nick Kückmeier

Die richtige Materialauswahl stellt besonders für Rohrblattinstrumente eine sehr herausfordernde und oft entscheidende Rolle beim Erlernen des Instruments dar. Der Gründer von Playnick und Mentalcoach Nick Kückmeier stellt seine ganzheitlichen didaktischen Konzepte und Erfahrungen für einen gelungenen Instrumentalunterricht vor. Am Nachmittag werden die Klangsysteme von Playnick vorgestellt und Einblicke in die Herstellungsverfahren gegeben. Für Materialtests und Beratung sowie die Beantwortung von Fragen wird genügend Zeit zur Verfügung stehen. Bitte die Instrumente mitbringen!



KLANGQUALITÄT, INTONATION & ÜBEN FÜR STREICHER

09:30 – 17:00 Uhr

Referentin: Andrea Holzer-Rhomberg

Um ein Musikstück in ein schönes Klangerlebnis mit einer musikalischen Aussage zu „verwandeln“, braucht es drei essentielle Fähigkeiten. In dieser Fortbildung beschäftigen wir uns intensiv mit der Entwicklung einer guten Klangqualität, einer klaren Intonation und einer effektiven Übe-Routine. Das aktive Erproben von Übungen, das Entwickeln einer Strategie, sowie der kollegiale Meinungs austausch stehen im Zentrum des Seminars. Bitte die Instrumente mitbringen!



SCHMISSIGE GITARRENBEGLEITUNG IN DER VOLKSMUSIK

09:30 – 12:30 Uhr

Referent: Andreas Amreich

In diesem Workshop - geleitet von dem Gitarristen Andreas Amreich - erarbeiten wir Grundlagen wie Wechselbass-Spiel zur Begleitung von Volksmusikstücken unterschiedlichen Charakters, (Dämpf-)Technik zu einer schmissigen Spielweise, den Einsatz von Bassläufen u.v.m. Dabei soll genug Zeit zur praktischen Anwendung und für Fragen bleiben. Bitte Gitarre und gerne auch die Steirische Harmonika (unterschiedliche Stimmungen möglich) mitbringen.



MEHR ALS NUR LIEDBEGLEITUNG

14:00 – 17:00 Uhr

Referent: Bernd Heinrich

Mit Bernd Heinrich werden effiziente, praxisnahe und zeitgemäße Liedbegleitungen erprobt, u.a. das Spielen nach Gehör, 4-Chord-Songs, Rhythmen mit Percussion-Highlights, anspruchsvolle Funk-Rhythmen, Original-Riffs, Patterns uvm.

Liedbegleitung besteht nicht nur aus Akkorden und Rhythmen, sie kann ein wichtiges Fundament bilden, um das Gehör der Schüler:innen nachhaltig zu schulen. Sie ist eine wichtige Ergänzung beim Umgang mit dem Capo und hilft die Stufentheorie beim Transponieren von Liedern zu lernen und zu verstehen.



DONNERSTAG,
24.08.2023

ZEITGENÖSSISCHE KLAVIERKOMPOSITIONEN FÜR DIE JUGEND

Referentin: Aima Maria Labra-Makk

09:30 – 12:30 Uhr

Die Pianistin Aima Maria Labra-Makk gibt Einblicke in zeitgenössisches Klavierrepertoire für junge Pianist:innen und bietet Tipps und Anregungen mit dem Schwerpunkt pannonische Komponist:innen. Praktische Hilfestellung bei der Auswahl und Erarbeitung geeigneter Literatur für die Musik unserer Zeit schaffen einen unkomplizierten Zugang zu zeitgenössischen Werken.



PANNONISCHES „BRADLN“

FREIES MUSIZIEREN IM UNTERRICHT

Referenten: Anna-Maria Hammer und Benjamin Redlbacher

14:00 – 17:00 Uhr

Was ist „Bradln“ eigentlich, welche Zugänge dazu gab es früher, welche gibt es heute? „Bradln“ mit und ohne Noten: Was sind die notwendigen Skills und gibt es Parallelen zur „Jam-Session“ bzw. generell zum Jazz? Wie kann das Auswendigspielen im Einzelunterricht und im Ensemble



als Vorbereitung zum „Bradln“ eingesetzt werden? Das Burgenländische Volksliedwerk beherbergt einen unerschöpflichen Schatz an Stücken für Volksmusik, welcher derzeit gesichtet, digitalisiert und unter anderem für verschiedene Bläserbesetzungen herausgegeben wird. Wir laden alle Kolleg:innen des Fachbereichs Blech ein, mit Anna-Maria Hammer und Benjamin Redlbacher in den Noten zu stöbern, Neues kennenzulernen und einfach gemeinsam zu „bradln“ - wie früher! Bitte Instrumente mitbringen!

musikschulen
burgenland

Burgenländisches Musikschulwerk
Thomas Alva Edison-Straße 1, 7000 Eisenstadt
T. 02682/22 650, office@musikschulwerk-bgld.at

www.musikschulwerk-bgld.at